

# TÄTIGKEITSFELDER FÜR GEOGRAPHEN

—  
ein Reader für (Studien)Interessierte  
und Studierende in der  
beruflichen Orientierungsphase

Geographisches Institut der Universität Heidelberg

The seal of the University of Heidelberg is a large, circular, intricate emblem. It features a central figure, likely a saint or scholar, seated and holding a book. The figure is surrounded by Gothic architectural elements, including pointed arches and spires. The entire seal is rendered in a light, dotted gray color, serving as a background for the text.

# GEOGRAPHIE STUDIERT – UND DANN?!!

Absolventinnen und Absolventen der Geographie bietet sich auch jenseits von Schule und Universität ein breites und spannendes Spektrum an potentiellen Tätigkeitsfeldern. Geographinnen und Geographen finden sich heute in Tätigkeitsbereichen wie Stadt-, Regional-, Verkehrs- oder Fremdenverkehrsplanung, Immobilienmanagement, Standort- und Marktforschung, Wirtschaftsförderung und Entwicklungszusammenarbeit ebenso wie beispielsweise im Bereich Geographisch-Geowissenschaftlicher Gelände- und Laborarbeiten oder Begutachtungen, Landschafts- und Umweltplanung, Geoinformationsverarbeitung, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Umweltbildung oder in journalistischen Tätigkeiten und der Verlagsarbeit.

Der Arbeitsmarkt zeigt jedoch auch, dass ein Hochschulabschluss allein nicht den erfolgreichen Einstieg in die Berufswelt garantiert. Vielmehr ist es notwendig, sich bereits während des Studiums über mögliche berufliche Perspektiven zu informieren, um die jeweils geforderten Zusatzqualifikationen durch Praktika oder außeruniversitäre Weiterbildung gezielt erwerben zu können.

Das Geographische Institut der Universität Heidelberg bietet seinen Studierenden ergänzend zum fachlich und methodisch orientierten Lehrangebot in vielerlei Hinsicht Unterstützung, um sie bei einer selbstständigen und aktiven Studien- und Berufsorientierung zu begleiten. Die Ergebnisse einiger Veranstaltungen und Initiativen werden im Reader „Tätigkeitsfelder für Geographen“ zusammengefasst – dieser soll (Studien)Interessierten sowie Studierenden in der beruflichen Orientierungsphase Anregungen für die eigene berufliche Schwerpunktsetzung.

Die Beiträge des Readers setzen sich zum einen aus der von Studierenden erarbeiteten Dokumentationen der Vorträge des Kolloquiums „Geographie in verschiedenen Berufsfeldern“ zusammen. In diesen Vorträgen reflektieren berufstätige Geographen und Praktikanten gemeinsam mit den Studierenden die gesellschaftliche Dimension der Geographie, berichten über ihren Werdegang, ihre beruflichen Erfahrungen und ihren Arbeitsalltag sowie über Einstiegsmöglichkeiten und notwendige Kompetenzen in ihrem Berufsfeld. Ergänzt werden die Beiträge durch E-Poster, die Studierende im Rahmen von Exkursionen zu Unternehmen/Organisationen geographischer Tätigkeitsfelder gestaltet haben sowie von weiteren Berichten zum geographischen Arbeitsmarkt. Abgerundet wird der Reader durch Artikel berufstätiger Geographen und Praktikanten, die diese für die Studierendenzeitung Columbus verfasst haben.

Zahlreiche weitere Presstexte zum Thema „Berufsperspektiven für Geographen“ finden sich zudem in der Linkliste der Praktikumsinitiative Geographie (PIG); umfangreiche Literatur zu den Themenfeldern „Bewerbung, Praktikum und Beruf“ ist im Handapparat (Signatur Cac) in der Institutsbibliothek einsehbar und weitere Unterstützung beim beruflichen Erfahrungs- und Informationsaustausch zwischen dem Geographischen Institut, Studierenden, Absolventen und den Ehemaligen in der Praxis bietet unsere Absolventenbetreuung/Alumni-Arbeit.

Mit den besten Wünschen für Ihren beruflichen Werdegang,

Christina Preusker

# I NHALT

## G eographie in verschiedenen Berufsfeldern

### I Kolloquium „Geographie in verschiedenen Berufsfeldern“

<b>Stadtplanung</b> als Tätigkeitsfeld für Geographinnen und Geographen	Seite I-1
Geographinnen und Geographen im <b>Verlagswesen</b>	Seite I-7
<b>Wirtschaftsförderung</b> – ein Beruf für interdisziplinäre Geographen	Seite I-12
<b>Geoinformatik</b> – Das Fach, die Berufschancen für Geographen und die „geomer GmbH“ als Beispiel für einen erfolgreichen Betrieb der Branche	Seite I-19
Die Rolle von "Environmental Fate Modeling" bei Zulassungsverfahren von Pflanzenschutzmitteln – Project Management im Bereich <b>Environmental Fate/Modelling/GIS</b>	Seite I-25
Der Geograph in der <b>Umweltverwaltung</b>	Seite I-28
Geographen in der <b>Landesverwaltung</b> (Statistisches Landesamt B-W)	Seite I-33
Berufliche Chancen für Geographen in <b>Industrie, Verwaltung und Selbstständigkeit (BASF/Porsche AG/Stadt Esslingen am Neckar/NSA)</b>	Seite I-37
Geographen in der <b>Immobilienwirtschaft</b>	Seite I-42
Geographen in <b>IT-Unternehmen</b>	Seite I-47
<b>Erneuerbare Energien</b> , ein Tätigkeitsfeld für Geographen?	Seite I-51
<b>ÖPNV-Consulting</b> – Ein vielfältiges Tätigkeitsfeld für Geographen	Seite I-54
Geographen in der <b>Kommunalberatung</b>	Seite I-62
Von den Anden bis Zentralasien – Geographen in der technischen <b>Entwicklungszusammenarbeit</b>	Seite I-67
Geographen in der <b>Wirtschaftsförderung</b> – Interdisziplinarität als Chance	Seite I-73
Geographen in <b>Industrieunternehmen</b> am Beispiel HeidelbergCement AG	Seite I-77

Vom Geographiestudium zur <b>Stadtentwicklung</b> – <b>Mit dem Bachelor-Abschluss in den Beruf?</b>	Seite I-80
Selbstständigkeit im Berufsfeld <b>Ökotourismus</b>	Seite I-83
Fast allein unter Vermessern: Geographen in einem <b>Großkonzern der GIS-Branche</b>	Seite I-89
<b>Umweltplanung</b> als Tätigkeitsfeld für Geographen	Seite I-93
Für Dich! Beteiligungsprozesse in der kommunalen Praxis – <b>Entwicklungsmanager bei der Stadtverwaltung</b> Heidelberg	Seite I-96
<b>GIS-Dienstleistungen in der Kommunalverwaltung</b>	Seite I-98
Arbeitsplatz Rheinpfalz am Sonntag – Als Geograph bei einer <b>Lokalzeitung</b>	Seite I-100
Vom Stadtentwicklungsreferenten zum Wissenschaftlichen Mitarbeiter – Tätigkeiten von Geographen im Bereich <b>Stadtentwicklung</b>	Seite I-103
Projektplanung und Öffentlichkeitsarbeit in der <b>Umweltbildung</b>	Seite I-106
<b>Wirtschaftsförderung und Standortmarketing</b> – Ein Strategiespiel für kreative Geographen	Seite I-109
Zwischen Tiefkühlkost und Geoinformatik – Als Geographin beim <b>Technischen Produktmanagement</b> bei der PTV Group	Seite I-112
<b>Öffentlichkeitsarbeit für Immobilienunternehmen</b>	Seite I-114
Geographen in der <b>Stadtentwicklungsplanung</b>	Seite I-117
Vom Geographie-Student zum Geschäftsführer eines <b>Umweltplanungsbüros</b>	Seite I-121
Als Geograph im Projektmanagement im Bereich <b>Erneuerbare Energien</b>	Seite I-122
Als Geograph bei Procter & Gamble – <b>Corporate PLM Solution Architect</b>	Seite I-126
Geographie und <b>Tourismus</b> – eine ideale Symbiose?	Seite I-130
Von den französischen Vorstädten über die mainfränkische <b>Regionalentwicklung</b> in die Universität der Großregion	Seite I-133
Geographen in der <b>Abfallwirtschaft</b>	Seite I-136

Mobilität im ländlichen Raum – Als Geograph in der <b>ÖPNV-Verkehrsplanung bei der OREG mbh</b>	Seite I-139
Geographen in der <b>Stadt- und Verkehrsplanung</b>	Seite I-143
ENSA – Vom Geographiestudium zur <b>Aufbauarbeit</b> eines entwicklungspolitischen <b>Schulaustauschprogrammes</b>	Seite I-147
Ein Tätigkeitsfeld für kommunikative und innovative Geographen: <b>Planer/Lektor im Verlag</b>	Seite I-150
Cluster- und Projektmanagement an der Schnittstelle von <b>Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung</b>	Seite I-152
Der Geograph in der modernen Industrie: <b>Infrastruktur-Software für Versorgungsunternehmen</b>	Seite I-155
<b>Entwicklungszusammenarbeit</b> als Berufsfeld für Geographen	Seite I-159
Geographen in der <b>Bundesanstalt für Gewässerkunde</b> – Kombination von Wasser und Wissenschaft	Seite I-162
Geographen in der <b>Vereinsarbeit im Umweltbereich</b> - Diplom-Geographin Dorothee Lang berichtet von ihrer Arbeit für das Umweltkompetenzzentrum Rhein-Neckar e.V. (UKOM)	Seite I-165
Geographie im Dienst der <b>Öffentlichen Verwaltung</b> - Wasserwirtschaft	Seite I-169
Geographen in der <b>Kultur- und Kreativwirtschaft</b> in Ingolstadt und der Region 10	Seite I-174
<b>Personalberatung</b> – (k)ein Feld für Geographen?	Seite I-176
<b>Nachhaltigkeitsanalysen</b> – als Geograph bei der BASF	Seite I-180
Flächenstatistik und Bodennutzungsrechnungen	Seite I-183
Umweltkompetenzzentrum Rhein-Neckar e.V. (UKOM)	Seite I-188
Geographen im <b>Ministerialdienst</b> des Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat (StMFLH)	Seite I-191
Geographie – und eine Tätigkeit beim <b>Deutschen Roten Kreuz?</b>	Seite I-196
Berufsperspektiven für GeographInnen in Unternehmensberatungen – Bearing Point – Einblicke in das Berufsfeld von Susanne Heuser	Seite I-200
Bürgerwerke e.G. – <b>Energie</b> in Gemeinschaft	Seite I-204
Geographen im grenzüberschreitenden <b>Biosphärenreservat</b> Pfälzerwald-Nordvogesen	Seite I-208

Geographen in der Entwicklungszusammenarbeit im Aus- und Inland – Seite I-210  
Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit Baden-Württemberg (SEZ):  
Gemeinsam. Nachhaltig. Handeln.

## II Exkursionen zu Unternehmen geographischer Tätigkeitsfelder & weitere geographische Berufsbilder

CarSharing –eine Perspektive für Geographen? –Heidelberger Geographie-  
Studenten besuchen die **Stadtmobil Rhein-Neckar AG** Seite II-1

**Wasserwirtschaft, Bodenschutz und Gewerbeaufsicht** –Exkursion zum  
Leiter der Abt. Wasserwirtschaft und Bodenschutz der Stadt Baden-Baden Seite II-2

**Management regionaler Cluster in der Praxis** –  
Besuch des Umweltkompetenzzentrums Rhein-Neckar in Heidelberg Seite II-3

Der Geograph im **Verlagswesen** –  
Exkursion zur Wissenschaftlichen Buchgesellschaft Darmstadt Seite II-4

**Erneuerbare Energien** – Exkursion zur juwi Holding AG, Wörrstadt Seite II-5

PIG-Exkursion nach München (**CIMA Beratung und Management GmbH,  
Landesverband Bayrischer Einzelhandel LBE, BBE Handelsberatung**) Seite II-7

Geographie und Beruf – vier spektakuläre Einblicke ins Berufsleben  
von Geographen inklusive konkreter Fallbeispiele aus den Bereichen  
**Konsumforschung** und der **Geschäftsführung der Bayernhafen GmbH**  
für die Anwendung geographischen Fachwissens Seite II-12

Der Arbeitsmarkt für Hochschulabsolventen der Geographie –  
Ergebnisse eines Geländepraktikums Seite II-18

Berufsbild: **GIS-Koordinator in den Arabischen Emiraten** Seite II-19

Geographen am Institut für **Energie- und Umweltforschung** Seite II-23

PTV Group – **Produktmanagement Logistiksoftware** (Maps & Content) Seite II-27



### III Berufsbilder in der Studierendenzzeitung *Columbus*

Geographische Perspektiven auf Umwegen	Seite III-1
Kreatives Chaos und Schreibtisch-Tohuwabohu: <b>Berufsbild Redakteur</b>	Seite III-2
Die finanzielle Seite der Entwicklung – Die <b>KfW-Bank als Arbeitsfeld für Geographen?</b>	Seite III-4
Jobperspektiven??? „Sicher, denn alles ist Geographie“	Seite III-6
Tipps zum Berufseinstieg der Generation Praktikum	Seite III-8
Tipps von einem Geographen, der es wissen muss – im Gespräch mit dem Heidelberger Oberbürgermeister Dr. Eckard Würzner	Seite III-10
Work & Play – als Geograph in <b>Neuseeland</b>	Seite III-11
<b>Katastrophenforschung</b>	Seite III-13
„Die <b>Immobilienwirtschaft</b> bietet für Geographen interessante Berufsmöglichkeiten“	Seite III-16
Standorttheorien praktisch anwenden: Ein Geograph bei <b>SUBWAY Bayern</b>	Seite III-18
Berufsfeld <b>Immobilienwirtschaft</b> – Eindrücke von der II. International Summer School „Real Estate Market Research“	Seite III-21
Der Geograph als <b>Wirtschaftsförderer</b>	Seite III-23

## P raktika in der Geographie

### IV Kolloquium „Geographie in verschiedenen Berufsfeldern“

Berufserfahrung auf der Vulkaninsel – Praktikum bei der <b>National Energy Authority of Iceland</b>	Seite IV-1
Planungsprogramme für die <b>Windkraft</b> – Praktikum bei Hrafinkel SARL in Pressigny/Frankreich	Seite IV-4
<b>Wirtschaftsförderung</b> – Interdisziplinarität pur... Praktikum bei der Stadtverwaltung Koblenz	Seite IV-9

Geographen im Bereich " <b>Umwelt-, Landschafts- und Raumplanung</b> " Praktikum bei der Baader Konzept GmbH, Mannheim	Seite IV-13
<b>Verkehrsplanung</b> – Konzepte für die Mobilität der Zukunft Praktikum bei gevas humberg & partner, Karlsruhe	Seite IV-18
Ingenieur- und Sachverständigenleistungen – Ein Tätigkeitsfeld in den Bereichen <b>Bau, Immobilien und Umwelt</b> Praktikum bei der SakostaCAU GmbH, Stuttgart	Seite IV-22
Geographen planen die Region – Praktikum beim <b>Regionalverband Hochrhein-Bodensee</b>	Seite IV-26
12 Wochen Praktikum in der <b>Auslandshandelskammer Nicaragua</b>	Seite IV-30
Geographen in der <b>Politik</b> ?! Ein Praktikum im Deutschen Bundestag	Seite IV-32
Praktikum im Bereich „ <b>Public Relations</b> “ bei der <b>AHK Hongkong</b>	Seite IV-36
Tätigkeitsfelder für Geographen im <b>Alpentourismus</b> : Praktikum bei den Kur- und Verkehrsbetrieben Oberstdorf	Seite IV-37
Einblick ins Erdinnere – Praktikum in Bereich <b>Geophysikalischer Dienstleistungen</b>	Seite IV-40
Praktikum bei der <b>Fraport AG</b> – Nachhaltigkeit und Berichterstattung	Seite IV-43
Eine Geographin unter Bauingenieuren – ein Praktikum im Bereich <b>Infrastruktur- und Verkehrsplanung</b>	Seite IV-47
Praktikum bei HeidelbergCement – über die Aufgaben von Geographen im <b>Umwelt- und Naturschutzbereich eines Großunternehmens</b>	Seite IV-50
„Wasser kennt keine Grenzen“ – <b>Grundwasserschutz und Friedenssicherung im Nahen Osten</b>	Seite IV-53
Praktikum in der <b>Umweltbildung</b> : Kinder- und Jugendteam des Naturfreundehauses Bodensee	Seite IV-55
Geographen in der <b>Politik</b> : Ein Praktikum in der Wirtschaftsabteilung des <b>Auswärtigen Amtes</b> , Berlin	Seite IV-56
Praktikum beim <b>Bundesministerium für Entwicklungszusammenarbeit</b> , Bonn	Seite IV-60
Geographen in der <b>Markt- und Wettbewerbsforschung</b> : Praktikum bei der Deutschen Telekom AG	Seite IV-62
Praktikum der <b>Ifok GmbH, Abteilung PR und Netzwerke</b> , Berlin „Unternehmensberatung, Öffentlichkeitsarbeit oder äh Eventmanagement?!?“	



Geographen sind halt flexibel...“	Seite IV-67
Geographen im <b>Katastrophenmanagement</b>	Seite IV-70
Geographen in einem <b>IT Unternehmen</b> Ein Praktikum bei <b>Heidelberg Mobil International GmbH</b>	Seite IV-73
Praktikum beim Bundesministerium für <b>wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung</b>	Seite IV-76
Ein Praktikum am paläon – <b>Forschungs- und Erlebniszentrum Schöninger Speere</b>	Seite IV-81
Praktikum bei <b>Heidelberg Cement</b>	Seite IV-83
Geographen in der Wirtschaftsförderung - Praktikum beim <b>Citymarketingverein Pro Heidelberg e.V.</b>	Seite IV-85
Was tun mit den amerikanischen Militärf Flächen? - Ein Praktikum beim <b>Konversionsbüro NH ProjektStadt</b>	Seite IV-88
Der Blick hinter die Kulissen des Begriffs „Nachhaltig Wirtschaften“ – ein Praktikum im <b>Nachhaltigkeitsmanagement</b> der Südzucker AG	Seite IV-91
Geographen in der <b>Stadt- und Umweltplanung</b> , ein „Plan B“ für Allrounder – Einblicke in die Praktikumsstätigkeit von Claudia Dellmann	Seite IV-94
Analyse und Visualisierung von <b>Laserscanning-Daten</b> , als Geograph unter Ingenieuren und Softwareentwicklern – Praktikum bei der Airborne Hydro Mapping GmbH in Innsbruck, Österreich	Seite IV-99
Mitgestaltung und Umsetzung von <b>Klimaschutzprojekten</b> in Karlsruhe und Ecuador	Seite IV-102
<b>GIS</b> in der Wirtschaftsforschung	Seite IV-105
Nachhaltige Mobilität in/für Baden-Württemberg – Praktikum im Ministerium für <b>Verkehr und Infrastruktur</b>	Seite IV-107
Geographen im Bereich <b>Umwelt und Raumplanung</b>	Seite IV-112
Der <b>Nachhaltigkeit</b> auf der Spur – Ein Praktikum im Bereich Arbeitssicherheits-, Qualitäts- und Umweltmanagement bei Arqum GmbH	Seite IV-115
Mit Eigeninitiative zum individuellen Wunschpraktikum – Einblicke in das Praktikum von Malte Schweizerhof am DAI	Seite IV-118
<b>Regionalverband</b> Ostwürttemberg	Seite IV-121
<b>Fraunhofer IAO</b>	Seite IV-125

## V Praktikumsberichte der Studierendenzeitung *Columbus*

GIS-Innovationen in der <b>Verkehrsleitplanung</b>	Seite V-1
<b>NGO-Praktikum in Südindien</b>	Seite V-2
Eindrücke aus dem <b>ecuadorianischen Regenwald</b>	Seite V-3
Praktikum bei der <b>Abteilung für Naturschutz der „Administration des Eaux et Forêts“ in Luxemburg</b>	Seite V-5
Praktikum am <b>Leibniz-Institut für Länderkunde</b>	Seite V-7
Perspektivenwechsel: <b>Praktikum am Geographischen Institut</b>	Seite V-8
„Alles Öko oder was?“ – Praktikum beim <b>Verein Ökostadt</b>	Seite V-9
Praktikum am <b>Zentrum für Marine Tropenökologie</b> in Bremen	Seite V-11
Praktikum in <b>Nordpakistan</b>	Seite V-12
Praktikum am Institut für <b>Umweltökonomie</b> der Uni Heidelberg	Seite V-13
Grüße aus dem <b>ecuadorianischen Regenwald!!!</b>	Seite V-15
Praktikum auf <b>Sri Lanka</b> : der Tsunami und seine Folgen	Seite V-17
Vom <b>Aufbau sozialer Sicherungsnetze im sambischen Busch</b>	Seite V-18
Praktikum mit Exkursionscharakter im <b>Nationalpark Sächsische Schweiz</b>	Seite V-20
Sechs Wochen in Arbeit in einer Behörde genießen... – Praktikum beim <b>Regionalverband Rhein-Neckar</b>	Seite V-22
<b>Rettung für australische Koalas – Dank GIS</b>	Seite V-23
<b>Assistant Teacher auf Hawaii</b> : Zwischen Surfern und Vulkanen	Seite V-25
Praktikum am <b>Department of Town and Regional Planning in Sheffield</b>	Seite V-27
Praktikum beim <b>Amt für Bodenordnung in Perpignan</b>	Seite V-29
Praktikum an der <b>Akademie für Umwelt und Naturschutz in Stuttgart</b>	Seite V-31
Ich habe den Praktikanten vom Frühstücksfernsehen erschossen! Zwei Monate beim <b>Sat.1 Wissensmagazin Planetopia</b>	Seite V-33
Praktikum im <b>Multimar Wattforum Tönning</b>	Seite V-35

Die Weltverbesserer (?!) – Praktikum bei der <b>UNO und dem Carlo Schmid Programm</b>	Seite V-37
Praktikum im <b>Nationalpark Berchtesgaden</b>	Seite V-41
<b>European Geography Association</b>	Seite V-44
Praktikum im <b>Bundesministerium für Bildung und Forschung in Bonn</b>	Seite V-48
Im Land der Horizonte – Praktikum im <b>Kreis Schleswig-Flensburg</b>	Seite V-51
<b>Naturschutz in Heidelberg (BUND)</b>	Seite V-54
Arbeitswelt Einzelhandel & Raumplanung – Praktikum im <b>Planungsbüro Stadt + Handel Dortmund</b>	Seite V-55
Praktikum am „schönsten Ende der Welt“ – <b>Landcare Research Neuseeland</b>	Seite V-57
<b>Kulturtourismus und Entwicklungszusammenarbeit in Bethlehem</b>	Seite V-59
Ein Praktikum „zwischen den Höhen und Tiefen des Odenwaldes“... <b>Naturpark Neckartal Odenwald/ Naturschutzzentrum Eberbach</b>	Seite V-63
Praktikum bei der <b>Gesellschaft für Erdkunde in Berlin</b>	Seite V-67
Die etwas andere Entwicklungszusammenarbeit – <b>Praktikum bei der Konrad Adenauer Stiftung in Singapur</b>	Seite V-69
<b>GTZ-Praktikum auf den Philippinen</b> –Disaster Risk Management im urbanen Raum (UDRM)	Seite V-72
Praktikum in der <b>Projektwerkstatt Umwelt und Entwicklung e.V. des hannoverischen Regionalsenders h1</b>	Seite V-74
Südfrüchte, Sozialisten und Sonne – Praktikum in der <b>Außenwirtschaftsförderung bei der Deutsch-Nicaraguanischen Industrie- und Handelskammer in Managua</b>	Seite V-77
Praktikum beim <b>VNP - Verein Naturschutzpark e.V.</b>	Seite V-81
<b>Schulpraxissemester in Mexiko</b>	Seite V-86
Friede, Freude, Bauernhof?! Ein Praktikum im Bereich <b>Umweltpädagogik</b>	Seite V-90

## **VI** Allgemeine Informationen

Der Career Service der Universität Heidelberg

Seite VI-1

Die Agentur für Arbeit

Seite VI-1